



## SITZUNGS-BESCHLUSS zum TOP 09

☒ **öffentlich**                      ☐ **nichtöffentlich**

Vorlagennummer:		/2022	
Datum:		04.10.2022	
Federführend:		Bürgermeisteramt	
Beratungsfolge:			
ö/n	Datum	Gremium	
n	04.10.2022	Hauptausschuss	
ö	11.10.2022	Gemeinderat	
<input type="checkbox"/>	Die Veröffentlichung des Beschlusses ist aufgrund § 37 Abs. 1 Satz 3 SächsGemO nicht zulässig.		

### Anhörung der Ortschaftsräte

Nach § 67 Absatz 6 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) ist der Ortschaftsrat/sind die Ortschaftsräte

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Dürrröhrsdorf-Dittersbach | <input type="checkbox"/> Stürza       |
| <input type="checkbox"/> Dobra                     | <input type="checkbox"/> Wilschdorf   |
| <input type="checkbox"/> Elbersdorf/Porschendorf   | <input type="checkbox"/> Wünschendorf |

zu hören (Pflichtanhörung).

Die Vorlage wird dem Ortschaftsrat/den Ortschaftsräten zur Kenntnis gegeben.

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Dürrröhrsdorf-Dittersbach | <input type="checkbox"/> Stürza       |
| <input type="checkbox"/> Dobra                     | <input type="checkbox"/> Wilschdorf   |
| <input type="checkbox"/> Elbersdorf/Porschendorf   | <input type="checkbox"/> Wünschendorf |

<b>Bezeichnung der Vorlage:</b>	<b>Prozessbegleitung Jahrmarkt der Zukunft - ein modularer Marktplatz in Dittersbach zum Wettbewerbsbeitrag des SIMUL+ Mitmachfonds – Wettbewerb 2021</b>
<b>Gesetzliche Grundlage/-n:</b>	§ 2 Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung des Dittersbacher Marktplatzes Projektbeschreibung Jahrmarkt der Zukunft – ein modularer Marktplatz in Dittersbach
<b>Beschluss:</b>	<p>Die <b>Projekteschmiede GbR, Berghäuser 1, 01833 Stolpen</b> wird mit der Prozessbegleitung Jahrmarkt der Zukunft - ein modularer Marktplatz in Dittersbach zum Wettbewerbsbeitrag des SMUL+Mitmachfonds Wettbewerb 2021 beauftragt. Grundlage für die Prozessbegleitung bildet die Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung des Dittersbacher Marktplatzes (Beschluss Nr. 15/2019).</p> <p>Die Prozess- und Umsetzungsbegleitung richtet sich dabei auf folgende Maßnahmen der Machbarkeitsstudie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Maßnahme M1-c</b>                      <b>Promenade</b> und</li> <li>- <b>Maßnahme M1-d</b>                      <b>Parkplatz.</b></li> </ul> <p>Der Auftragswert beträgt 20.111,00 EUR und ist durch das Preisgeld in Höhe von 100.000,00 Euro gedeckt.</p>

## **Begründung:**

Mit Beschluss Nr. 15/2019 beschloss der Gemeinderat einstimmig die beigefügte Vorzugsvariante zur Gestaltung des Dittersbacher Marktplatzes als Grundlage für die weiteren Maßnahmen. Bei der konkreten Umsetzung der Planung der einzelnen Bestandteile ist der Gemeinderat zu beteiligen.

Um Ideen im ländlichen Raum umsetzen zu können, gibt es den simul+Mitmachfonds. Der im Jahr 2021 neu gestaltete simul+Mitmachfonds setzt die beiden erfolgreichen Ideenwettbewerbe »Sächsische MitmachFonds« und simul+Wettbewerb »Ideen für den ländlichen Raum« unter dem Dach des simul+InnovationHub fort. Mit der Zusammenlegung der Wettbewerbe werden Synergien genutzt und die aktive Gestaltung der Strukturentwicklung in allen sächsischen Regionen befördert.

**Ziel und Inhalt des simul+Mitmachfonds:**

Der simul+Mitmachfonds unterstützt beteiligungsorientiert vielfältige Ideen in den sächsischen Regionen, die den gemeinschaftlichen Zusammenhalt stärken, die Lebensbedingungen vor Ort verbessern und damit nachhaltig zur regionalen Strukturentwicklung beitragen.

Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Unternehmen, Städte und Gemeinden sowie weitere Akteure aus ganz Sachsen sind eingeladen, sich mit ihren Projektideen zu beteiligen. Die besten Beiträge werden prämiert. Die Preisgelder leisten einen Beitrag zur Verwirklichung dieser Projektideen.

In Zusammenarbeit mit der Projekteschmiede Stolpen wurde eine gemeinsame Projektbeschreibung Jahrmarkt der Zukunft – ein modularer Marktplatz in Dittersbach am 15.11.2021 in der Kategorie „Regionale Kooperation“ eingereicht.

**Bedeutung des Moduls „Regionale Kooperation“:**

**Teilnahme**

Beiträge können von allen Kommunen im Freistaat Sachsen, einschließlich der Städte Chemnitz, Dresden und Leipzig, sowie Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen mit Sitz oder Betriebsstätte im Freistaat Sachsen eingereicht werden.

Ein Kooperationssteam besteht aus einem Leadpartner und mindestens einem weiteren Partner. Leadpartner muss eine Kommune sein, die kein Oberzentrum ist.

Die eingereichten Beiträge müssen aus einer konzeptionellen Grundidee mit mindestens drei Teilprojekten bestehen. Jedem Partner ist mindestens ein Teilprojekt zuzuordnen.

**Preise**

Kommunale Kooperationspartner erhalten jeweils 100.000 Euro.  
Weitere Kooperationspartner erhalten jeweils 25.000 Euro.

Eine Kooperation kann insgesamt mit maximal 250.000 Euro prämiert werden.

Die Auszahlung des Preisgeldes ist innerhalb von 2 Monaten nach Gewinnbenachrichtigung bei dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. zu beantragen.

Das Preisgeld ist innerhalb von zwei Jahren zur Umsetzung des eingereichten Beitrags einzusetzen. Ein Jahr nach der Auszahlung des Preisgeldes ist eine kurze Information zum Umsetzungsstand beim Projektträger einzureichen.

Am 07. April 2022 erfolgte in Chemnitz die Preisverleihung. Die Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach erhielt ein Preisgeld in Höhe von 100.000,00 Euro und die Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden als Kooperationspartner in Höhe von 25.000,00Euro.

Auszug Projektbeschreibung (Seite 1):

*Mit dem großen Ziel: Jahrmarkt der Zukunft - ein modularer Marktplatz in Dittersbach wollen wir die Zukunft positiv gestalten und erreichen, dass unsere Menschen im Ort wieder zueinanderfinden, ihr Dorf zukunftsträchtig mitgestalten und dass aus einer zerrissenen Dorfstruktur ein gemeinsames Ganzes wird.*

*Dabei steht der Gedanke im Mittelpunkt, alle Ortsbewohnerinnen und –bewohner mit einzubinden und für innovative Ideen für ihren traditionellen Dorfkern zu begeistern. Die regionale Identität soll einerseits bewahrt, andererseits sollen perspektivisch für junge Menschen, hinzuziehende Familien und Touristen neue Denkansätze entwickelt werden.*

*Ausgangspunkt ist der Dittersbacher Marktplatz mit seinem Jahrmarkt, der im Jahr 1668 zum ersten Mal stattgefunden hat. Dem Markt kommt eine besondere Bedeutung zu: aus historischer, wirtschaftlicher und sozialer Sicht. Hier trafen sich seit über 350 Jahren Menschen aus der ganzen Umgebung. Die Aura des Marktes wollen wir wieder beleben und dieses traditionelle Erbe nutzen. Wir möchten einen Ort im wahrsten Sinne des Wortes aus seiner Asche heben, an dem wir unsere Kräfte auftanken, uns gegenseitig bereichern, den wir farbenfroh gestalten und auf den wir stolz sein können.*

Durch eine Prozessbegleitung, soll nun in einem Projektzeitraum von zwei Jahren (vss. bis 31. März 2024), in Abstimmung mit den Voraussetzungen des Bescheides zum o. g. Wettbewerb, die konkrete Umsetzung von Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung des Dittersbachers Marktplatzes erfolgen.

Die Prozessbegleitung soll gemäß des in der Anlage beigefügten Angebotes erfolgen und sich auf die im Beschlusstext genannten Maßnahmen konzentrieren. Die Projekteschmiede Stolpen wurde hierbei als geeignet angesehen, da sie bereits maßgebend die Projektbeschreibung für den Wettbewerb erarbeitet hat und somit bereits in das Projekt eingearbeitet ist. Des Weiteren entstehen Synergieeffekte durch die örtliche Verwurzelung und den bestehenden Kontakten zu verschiedenen Vereinen, EinwohnerInnen und sämtlichen Akteuren. Die Beauftragung eines anderen Projektbüros wäre nur mit erheblichem Mehraufwand und Mehrkosten für die Gemeinde verbunden.

**Anlage/-n:**

- Auszug - Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung des Dittersbacher Marktplatzes – Lageplan und Tabelle 7 Seite 40-41
- Projektbeschreibung Jahrmarkt der Zukunft – ein modularer Marktplatz in Dittersbach
- Angebot Projekteschmiede Stolpen vom 27.09.2022 (nichtöffentlich)

**Befangenheit:**

Aufgrund des § 20 der SächsGemO war 0 Gemeindevertreter/-innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Namentliche Benennung:


<b>Abstimmungsverhalten:</b>	
Gesetzl. Anzahl der Mitglieder im Gemeinderat einschl. BM:	17
Anwesende Mitglieder einschließlich Bürgermeister:	
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	
Stimmenthaltungen:	
Beschlussvorlage angenommen:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

---

**Beschlussausfertigung:**

.....  
M. Steglich  
Bürgermeister

(Siegel)